



Pressemitteilung

Vorsitzender
Hans-Josef Becker
Rütthener Str. 9
59909 Bestwig

Mobil: 0160/91 240 833
eMail: H.Becker@erenvo.de

Bestwig, 19. März 2019

Junge Generation fordert endlich Taten gegen den Klimawandel! Sind die Kommunen auch in der Pflicht?

Oberruhr: Auch am letzten Freitag waren wieder tausende von Schülern und Studenten auf der Straße um Aktivitäten gegen die Klimaveränderung von Politik und Wirtschaft einzufordern. Auch in Meschede und Neheim habe sich mehrere hundert Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene unter dem Motto „**Fridays for Future**“ für Taten statt Reden stark gemacht.

Doch was kommt aus der Politik? „Schulschwänzer!“, „Lasst das mal die Experten machen!“, „Bildet euch erst mal!“ usw. Es scheint niemand wirklich wissen zu wollen, was viele Menschen der jungen Generation beunruhigt.

Welche Experten sollen das sein, die jetzt die Lösung bringen sollen? Die Wissenschaftler, die beim „Club of Rome“, seit den 1970ern vor Raubbau an unserem Planeten warnen oder die sich im „Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) e. V. seit 1992 mit den Folgen der Erderwärmung durch ständig wachsende CO₂-Konzentration in der Luft beschäftigen.

Die Fakten liegen doch schon seit langem auf dem Tisch, aber die Politik und die Energiewirtschaft glaubt, sich bis 2035 mit dem Braunkohleausstieg Zeit lassen zu können und diese Verzögerung wollen sich RWE und Co. auch noch mit bis zu 1,5 Milliarden Euro pro Gigawatt Kraftwerksleistung, die sie „vorzeitig“ stilllegen sollen, vergolden lassen.

Damit versuchen die Energiekonzerne ihre Gewinne auf Kosten der Verbraucher zu maximieren. Sie glauben anscheinend durch ihre 30-jährige Verhinderungsstrategie gegenüber den Erneuerbaren Energien eine Belohnung für den dringend notwendigen Ausstieg aus der fossilen Energiewirtschaft verdient zu haben.

Und der Hochsauerlandkreis will weiterhin schön mitverdienen. Über einen Verkauf ihrer fast 6 Millionen RWE-Aktien wird wohl erst gar nicht nachgedacht. Jedenfalls haben bisher weder

Sitz des Vereins

Erneuerbare Energien
Verein Oberruhr e.V.
Rütthener Straße 9
59909 Bestwig

Vereinsregister

Amtsgericht Arnsberg
VR 1792

Bankverbindung

Sparkasse Hochsauerland
IBAN: DE44 4165 1770 0000 0335 30
Volksbank Sauerland
IBAN: DE42 4666 0022 2008 4539 00

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender: Hans-Josef Becker
Stellv. Vorsitzende: Petra Ernst
Geschäftsführer: Christoph Dröge

der Landrat des Hochsauerlandkreises noch eine Kreistagsfraktion auf offene Briefe mit der Forderung auf den Aktienverkauf reagiert.

Liebe junge Generation, ihr werdet wohl noch sehr oft an Freitagen für eure Zukunft auf die Straße gehen müssen, bevor endlich zielführende Taten kommen. Ihr habt jedenfalls alles Recht der Welt, während eurer Schulzeit für eure Zukunft zu streiten.

Lasst euch nicht einlullen, dass alles auf dem richtigen Wege sei. Derzeit sind in Berlin und Düsseldorf die Weichen auf Verhinderung eines zügigen Ausbaus der Erneuerbarer Energien gestellt, die gesetzlichen Grundlagen für eine Sektor-Koppelung und Energiespeicherung sind noch lange nicht geschaffen. Im Verkehrssektor steigt der CO₂-Ausstoß sogar noch und im Wärmesektor ist nur bei den Neubauten etwas Positives zu erkennen.

Auch die Kommunen an der Oberruhr haben es in mehr als 5 Jahren nicht geschafft, zusätzliche Bereiche für die Windenergienutzung zu schaffen. Um die Solarenergie wird sich erst gar nicht bemüht. Für Wohn- und Gewerbegebiete werden ständig Flächen lokalisiert und reserviert. Flächen zur Energiegewinnung mit Photovoltaik oder Sonnenkollektoren sind bisher noch nicht dabei.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Josef Becker
(Vorsitzender vom Erneuerbare Energien Verein Oberruhr e.V.)

Hintergrund zum ErEnVO

Der Erneuerbare Energien Verein Oberruhr e.V. will die Nutzung der Erneuerbaren Energien in den Kommunen an der Oberruhr vorantreiben. Dabei soll der Einsatz der Erneuerbaren Energien neben der Stromerzeugung auch Sektor übergreifend der Kälte- und Wärmeversorgung sowie der Mobilität eingesetzt werden. Sitz des Vereins ist Bestwig. Genauere Informationen über unseren Verein finden Sie auch auf unserer Internet-Seite www.erenvo.de.

GRÜNSTROMWERK

Kostenfreie Beratung zu unseren Tarifen Mo. bis Fr., 09:00 bis 17:00 Uhr:
0800 33 44 378 oder service@gruenstromwerk.de

KUNDENPORTAL

HOME REGIONALSTROMTARIFE DIREKTSTROM GUT ZU WISSEN ÜBER UNS KUNDEN WERBEN KUNDEN PARTNER WERDEN **JETZT WECHSELN**

REGIONALSTROM Oberruhr

Mit REGIONALSTROM Oberruhr beziehen Sie 100% Ökostrom aus Deutschland. Dabei unterstützen Sie direkt den Erneuerbare Energien Verein Oberruhr e.V. und dessen Arbeit für die Energiewende im Hochsauerland.